

6.Juni 1944 Landung der Alliierten in der Normandie

16.Oktober 1944 erste Luftangriffe auf Salzburg

18.Oktober 1944 alle "waffenfähigen" deutschen und österreichischen Männer zwischen 16 und 60 Jahren werden "volkssturmpflichtig", aber wegen der unzureichenden Ausbildung und Bewaffnung nur wenig Einsätze, und wenn, mit hohen Verlusten.

29.3.1945 11.05 Russische Soldaten der 3. Ukrainischen Armee überschreiten bei Klostermarienberg im Burgenland die Grenze der Ostmark

6.-13. April 1945 Kampf um Wien, die sowjetische Armee erobert mit 200.000 Mann Wien. Rückzug der Reste der deutschen 4.Armee nach Westen.

27.April 1945 Ausrufung der zweiten Republik Österreichs mit der Proklamation der Selbständigkeit Österreichs durch die neu gebildeten politischen Parteien (SPÖ, ÖVP, KPÖ), unterschrieben von Renner, Schärff, Kunschak, Koplenig.

29.April konstituierte sich das Kabinett (11 SPÖ, 9 ÖVP, 7 KPÖ, 2 Parteilose) unter sowjetischem Schutz, was bei den Amerikanern und Briten Mißtrauen und Protest hervorrief. Sie fühlten sich übergangen.

7.Mai 1945 Kapitulation der deutschen Heeresgruppe "Ostmark" in St. Martin im Innkreis gegenüber der amerikanischen 3. Armee.

Die 1.französische Armee rückte über Vorarlberg gegen Osten vor und über Süddeutschland marschierten die 3. und 7. US-Armee in Richtung Alpenfestung vor. In die Gebirgsregionen von Tirol, Salzburg und Oberösterreich hatten sich Teile der Heeresgruppe C, E, und G zurückgezogen, um die Besatzung für die "Alpenfestung" zu bilden.

8.Mai 1945 bedingungslose Kapitulation der letzten Heeresgruppe der Deutschen Wehrmacht und Zusammentreffen der amerikanischen Truppen mit den sowjetischen an der Enns.

9.Mai 1945 Kardinal Innitzer feiert in Anwesenheit Renners eine Dankgottesdienst in der Wiener Peterskirche. Beide hatten übrigens den Anschluß Österreichs an Deutschland befürwortet.

600.000 Österreicher gerieten in alliierte Gefangenschaft, 247.000 Österreicher waren vermißt oder tot.

"Entnazifizierung" mit 43 Todesurteile und temporäre Entlassung eines Drittels der öffentlich Bediensteten.

9.Juli Abkommen über die Besatzungszonen unterzeichnet: die Sowjets erhielten N,B und OÖ nördlich der Donau, die

25.Nov.1945 erste frei Wahlen: 50% VP, 45 % SPÖ, nur 5 % KPÖ. Renner wurde als Bundespräsident gewählt, Figl wurde Bundeskanzler und bildete ein Konzentrationsregierung aus ÖVP, SPÖ, KPÖ.